



Cottbuser Nächte

Lampater siegt bei den Cottbuser Nächten

Leif Lampater reißt die Faust in die Höhe. Es war der letzte Spurt des Abends und der letzte Spurt der Cottbuser Nächte. Zusammen mit seinem niederländischen Partner Nick Stöpler hat er die Gesamtwertung gewonnen. Nach drei Nächten, also einem halben 6-Tage-Rennen, hatten die Beiden die meisten Punkte gesammelt und konnten Andreas Graf und Andreas Müller aus Österreich auf den 2. Platz verweisen.

Bereits am ersten Abend (Freitag, 23. August) übernahmen Leif Lampater vom Rudy Project Racing Team und sein Partner Nick Stöpler die Führung des 3-Tage-Rennens. Diese sollten sie auch nicht mehr abgeben. Bei jeder zu fahrenden Disziplin sammelten sie fleißig Punkte. Die härteste Konkurrenz kam dabei aus dem eigenen Teamlager: Andreas Graf vom RPR-Team war mit seinem österreichischen Landsmann Andreas Müller am Start. Auch dieses Team sammelte viele Punkte und Rundengewinne bei den Disziplinen wie Punktefahren, Ausscheidungsfahren, Scratch und Madison. Vor der Schlusswertung des letzten Rennens lagen sie sogar einige Punkte vor Lampater und Stöpler. Der letzte Sprint musste entscheiden. Eine knappe Entscheidung - aber auf der Zielgeraden konnte Leif Lampater knapp an Andreas Müller vorbeiziehen und das Rennen für sich entscheiden. „Das war ein klasse Rennen und ich freue mich, hier gewonnen zu haben“, so Lampater. Und während sich die meisten derzeit über das Ende des Sommers beschweren, freut sich Lampater auf den Winter mit den 6-Tage-Rennen: „Die Form ist da, der Winter kann also kommen.“

Auch die anderen Fahrer des Rudy Project Racing Teams sind in ausgezeichneter Form. Marcel Kalz konnte am Freitag das UCI-Punktefahren für sich entscheiden, dazu eine Jagd mit seinem Partner Robert Bartko gewinnen. In der Gesamtwertung wurde es der 4. Platz. Christian Grasmann war mit Nico Heßlich am Start. Heßlich konnte ein Ausscheidungsfahren gewinnen und zusammen waren die beiden RPRT-Fahrer immer vorne mit dabei. Am Ende wurde es Rang sechs. Mit Achim Burkart und Martin Reinert waren zwei weitere Fahrer in karierten Hosen auf dem Oval unterwegs. Auch sie zeigten eine gute Teamleistung und komplettierten so die starke Leistung des Teams.

Rudy Project Racing Team

Presse / Media

Stefan Löffler

medien@rudypjectracingteam.de

+49 170 5521157

